

## Verzeichnis der wissenschaftlichen Publikationen

(Stand September 2018)

### 1. Monographien, Herausgeberschaften und größere Handbuchbeiträge

1. Quellen zur Geschichte Thüringens. Revolution 1848/49. (Quellen zur Geschichte Thüringens; 13), Erfurt 2000.
2. Universitätsverwaltung und Wissenschaftsorganisation im 19. Jahrhundert. Der Jenaer Pädagoge und Universitätskurator Moritz Seebeck. (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Thüringen. Kleine Reihe; Bd. 14), Köln/Weimar/Wien 2004.
3. Matthias Steinbach/Stefan Gerber (Hrsg.), „Klassische Universität“ und „akademische Provinz“. Studien zur Universität Jena von der Mitte des 19. bis in die dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, Jena/Quedlinburg 2005.
4. Die Universität Jena 1850-1918, in: Traditionen – Brüche – Wandlungen, in: Die Universität Jena 1850-1995. Hrsg. von der Senatskommission zur Aufarbeitung der Jenaer Universitätsgeschichte im 20. Jahrhundert, Köln/Weimar/Wien 2009, S. 23-269.
5. Matthias Asche/Stefan Gerber (Hrsg.), Studienförderung und Stipendienwesen an deutschen Universitäten von den Anfängen bis zur Gegenwart (Jahrbuch für Universitätsgeschichte, 15), Stuttgart 2013.
6. Stefan Gerber/Werner Greiling/Tobias Kaiser/Klaus Ries (Hrsg.), Zwischen Stadt, Staat und Nation – Bürgertum in Deutschland, 2 Bde., Göttingen 2014.
7. Pragmatismus und Kulturkritik. Politikbegründung und politische Kommunikation im Katholizismus der Weimarer Republik (1918-1925). (Quellen und Studien aus dem Gebiet der Geschichte. Neue Folge; 26), Paderborn u. a. 2016.
8. Joachim Bauer/Stefan Gerber/Jürgen John/Gottfried Meinhold (Hrsg.), Ambivalente Orte der Erinnerung an deutschen Hochschulen, Stuttgart 2016.
9. Stefan Gerber/Werner Greiling/Marco Swiniartzki (Hrsg.), Industrialisierung, Industriekultur und soziale Bewegungen in Thüringen. (Materialien zur thüringischen Geschichte; 1), Wien/Köln/Weimar 2018.
10. Stefan Gerber (Hrsg.), Das Ende der Monarchie in den deutschen Kleinstaaten. Vorgeschichte, Ereignis und Nachwirkungen in Politik und Staatsrecht 1914-1939. [Erscheint Weimar/Köln/Wien 2018; Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Thüringen, Kleine Reihe; Bd. 54].

11. Stefan Gerber/Werner Greiling/Marco Swiniartzki (Hrsg.), Thüringen im Industriezeitalter. Konzepte, Fallbeispiele und regionale Verläufe vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. [Erscheint Weimar/Köln/Wien 2018; Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Thüringen. Kleine Reihe; Bd. 55].
12. Joachim Bauer/Stefan Gerber (Hrsg.), Karl Marx und die Universität Jena. [Erscheint Jena 2018].
13. Joachim Bauer/Stefan Gerber/Christopher Spehr (Hrsg.), Das Wartburgfest 1817 als europäisches Ereignis. [Erscheint Stuttgart 2019; Quellen und Beiträge zur Geschichte der Universität Jena, Bd. 14].

## 2. Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden

### I. Landes- und Regionalgeschichte

1. Naturforscher ohne Amt. Der Privatgelehrte Thomas Johann Seebeck in Jena-Weimar um 1800, in: Hans-Werner Hahn/Werner Greiling/Klaus Ries (Hrsg.), Bürgertum in Thüringen. Lebenswelt und Lebenswege im frühen 19. Jahrhundert, Rudolstadt/Jena 2001, S.109-133.
2. Landesherr, Reichsfürst und Märtyrer. Zur Rezeption des Kurfürsten Johann Friedrich I. von Sachsen im 19. Jahrhundert, in: Joachim Bauer/Birgitt Hellmann (Hrsg.), Verlust und Gewinn. Johann Friedrich I., Kurfürst von Sachsen, Weimar 2003, S. 61-83.
3. Die Stadtkirche St. Michael und die bürgerliche Öffentlichkeit Jenas im 19. Jahrhundert, in: Volker Leppin/Matthias Werner (Hrsg.), Inmitten der Stadt. St. Michael in Jena. Vergangenheit und Gegenwart einer Stadtkirche, Fulda 2004, S. 163-193.
4. Monarch, Konstitution und Kommune. Monarchische Herrschaft und gesellschaftliche Partizipationsansprüche in den thüringischen Residenzstädten des 19. Jahrhunderts, in: Konrad Scheurmann/Jördis Frank (Hrsg.), Neu entdeckt. Thüringen Land der Residenzen 1485-1918. Katalog zur 2. Thüringer Landesausstellung 2004. Bd. 3: Essays, Mainz 2004, S. 445-460.
5. Thüringisches Geschichtsbewußtsein und Museen im 19. Jahrhundert, in: Konrad Scheurmann/Jördis Frank (Hrsg.), Neu entdeckt. Thüringen Land der Residenzen 1485-1918. Katalog zur 2. Thüringer Landesausstellung 2004, Bd. 2, Mainz 2004, S. 384-387.
6. Historisierung und Nationalisierung der Region. Gründungsmotive und Gründungskonstellationen des Vereins für Thüringische Geschichte und Altertumskunde 1848/52, in: Matthias Werner (Hrsg.), Im Spannungsfeld von Wissenschaft und Politik. 150 Jahre Landesgeschichtsforschung in Thüringen, Köln/Weimar/Wien 2005, S. 1-22.
7. „Selbständiger müssen wir werden“. Ein Waldenburger Brief aus dem Frühjahr 1848, in: Neues Archiv für Sächsische Geschichte 76 (2005), S. 303-312.

8. Konfession und Nation im „Ereignis Weimar-Jena“. Die Feiern zum 300. Reformationsjubiläum 1817, in: Lars Deile/Johanna Sänger (Hrsg.), Spannungreich und freudevoll. Jenaer Festkultur um 1800, Köln/Weimar/ Wien 2005, S. 74-110.
9. Ahne, Volksfreund und Nationalheld. Kurfürst Johann Friedrich I. von Sachsen im „langen“ 19. Jahrhundert, in: Volker Leppin/Georg Schmidt/Sabine Wefers (Hrsg.), Johann Friedrich I. – der lutherische Kurfürst. (Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte 2004), Gütersloh 2006, S. 381-413.
10. Geschichte als Argument oder fortgesetzter Bürgerkrieg? Thüringen 1921-1923 als Argument in politischen Auseinandersetzungen der Gegenwart, in: Monika Gibas/Rüdiger Stutz/Justus H. Ulbricht (Hrsg.), Couragierte Wissenschaft. Eine Festschrift für Jürgen John zum 65. Geburtstag, Jena 2007, S. 142-157.
11. Reichspatriotismus, Dynastie und Konstitution – die thüringischen Staaten und das Alte Reich im langen 19. Jahrhundert, in: Matthias Asche/Thomas Nicklas/Matthias Stickler (Hrsg.), „Was vom Alten Reiche blieb...“. Deutungen, Institutionen und Bilder des frühneuzeitlichen Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation, München 2011, S. 261-288.
12. Weimar und die Nationalversammlung. Die Stadt Weimar und die Begründung der ersten deutschen Demokratie, in: Michael Schultheiß/Julia Roßberg (Hrsg.), Weimar und die Republik. Geburtsstunde eines demokratischen Deutschland, Weimar 2009, S. 15-37.
13. „Jesuitische Umtriebe“. Tradition und Aktualität eines konfessionellen Topos im Sachsen des 19. Jahrhunderts, in: Ulrich Rosseaux/Gerhard Poppe (Hrsg.), Konfession und Konflikt. Religiöse Pluralisierung in Sachsen im 18. und 19. Jahrhundert, Münster 2012, S. 251-272.
14. Chancen und Grenzen der kleinstaatlichen Monarchie im Kaiserreich. Das Beispiel Reuß älterer Linie 1866-1918, in: Werner Greiling/Hagen Rüster (Hrsg.), Reuß älterer Linie im 19. Jahrhundert. Das widerspenstige Fürstentum?, Jena 2013, S. 133-144.
15. Oberamergau an der Saale? Das Jenaer Lutherfestspiel im Kontext der Lutherfestspiel-Bewegung des ausgehenden 19. Jahrhunderts, in: Zeitschrift für Thüringische Geschichte 67 (2013), S. 223-254.
16. Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen und Moritz Seebeck. Zwischen Prinzenenerziehung und Wissenschaftspolitik, in: Maren Goltz/Werner Greiling/Johannes Motsch (Hrsg.), Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen (1826-1914). Kultur als Behauptungsstrategie?, Köln/Weimar/Wien 2015, S. 267-286.
17. Zentrum und Peripherie. Die Zentrumsparterie in Thüringen im Kaiserreich und in der Weimarer Republik, in: Andreas Linsenmann/Markus Raasch (Hrsg.), Die Zentrumsparterie im Kaiserreich. Bilanz und Perspektiven, Münster 2015, S. 266-295.

18. Reformationsgeschichte in der Elementarbildung. Johann Gottfried Melos und das aufgeklärt-rationalistische Reformationsbild in Sachsen-Weimar-Eisenach um 1800, in: Werner Greiling/Höger Böning/Uwe Schirmer (Hrsg.), Luther als Vorkämpfer? Reformation, Volksaufklärung und Erinnerungskultur um 1800, Köln/Weimar/Wien 2016, S. 221-241.
19. „Abglanz der Goetheschen Art“. Thomas Johann Seebeck in Weimar-Jena um 1800, in: Weimar-Jena. Die große Stadt 9 (2016), S. 5-15.
20. Ernestinische Geschichtspolitik im 19. Jahrhundert, in: Siegrid Westphal/Hans-Werner Hahn/Georg Schmidt (Hrsg.), Die Welt der Ernestiner. Ein Lesebuch, S. 318-324.
21. Die deutschen Kleinstaaten 1848-1870. [Erscheint 2019 in: Werner Daum/Peter Brandt/Martin Kirsch/Arthur Schlegelmilch (Hrsg.), Handbuch der Europäischen Verfassungsgeschichte im 19. Jahrhundert. Institutionen und Rechtspraxis im gesellschaftlichen Wandel. Band 3: 1848–1870].
22. Ernestinische Geschichtspolitik im 19. Jahrhundert, in: Werner Greiling/Uwe Schirmer/Helmut G. Walther (Hrsg.), Die Ernestiner. Politik, Kultur und gesellschaftlicher Wandel, Köln/Weimar/Wien 2016, S. 377-396.
23. Universitäten und (ihre) Räume. Historiographische und methodische Überlegungen zu regionalgeschichtlicher Universitäts- und Hochschulgeschichte [Erscheint 2018 in: Geschichte und Region/Storia e regione 26 (2017)].
24. mit Walter Rummel: Napoleonisches Jahrzehnt: Mitteldeutschland/Linksrheinisches Deutschland, in: Werner Freitag/Michael Kißener/Christine Reinle/Sabine Ullmann (Hrsg.), Handbuch Landesgeschichte, Berlin/Boston 2018, S. 166-198.
25. Die kleinstaatliche Monarchie im späten Kaiserreich und in der Revolution 1918/19. Einleitung. [Erscheint Weimar/Köln/Wien 2018 in: Stefan Gerber (Hrsg.), Das Ende der Monarchie in den deutschen Kleinstaaten. Vorgeschichte, Ereignis und Nachwirkungen in Politik und Staatsrecht 1914-1939].
26. Hort des Radikalismus? Die Revolution 1918-1920 in Sachsen-Gotha. [Erscheint Weimar/Köln/Wien 2018 in: Stefan Gerber (Hrsg.), Das Ende der Monarchie in den deutschen Kleinstaaten. Vorgeschichte, Ereignis und Nachwirkungen in Politik und Staatsrecht 1914-1939].
27. Landesgeschichte und Regionalgeschichtsforschung in Thüringen. Die „Forschungsstelle für Neuere Regionalgeschichte Thüringens“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. [Erscheint: Blätter für deutsche Landesgeschichte 153 (2017)].
28. Überholen ohne Einzuholen? Projekte zu einer „Geschichte Thüringens“ in der DDR der 1970er und 1980er Jahre. [Erscheint: Blätter für deutsche Landesgeschichte 154 (2018)].

## II. Wissenschafts- und Universitätsgeschichte

29. mit Matthias Steinbach: „Angst vor der Moderne?“ Die Universität Jena von der Mitte des 19. bis in die dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, in: Matthias Steinbach/Stefan Gerber (Hrsg.), „Klassische Universität“ und „akademische Provinz“. Studien zur Universität Jena von der Mitte des 19. bis in die dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, Jena/Quedlinburg 2005, S. 7-30.
30. Das „System Seebeck“. Das Wirken des Jenaer Universitätskurators Moritz Seebeck 1851 bis 1877, in: Matthias Steinbach/Stefan Gerber (Hrsg.), „Klassische Universität“ und „akademische Provinz“. Studien zur Universität Jena von der Mitte des 19. bis in die dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, Jena/Quedlinburg 2005, S.33-58.
31. mit Joachim Bauer, „Gaudeamus igitur“ – Universitäre Selbstdarstellung. Frankfurt an der Oder und Jena im Vergleich, in: Ulrich Kniefelkamp (Hrsg.), Universität und Stadt. Ringvorlesung zum 500. Jubiläum der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), Schöneiche bei Berlin 2007, S. 119-156.
32. Universitäre Jubiläumsinszenierungen im Diktaturvergleich. Jena 1933 und 1958, in: Jürgen John/Justus H. Ulbricht (Hrsg.), Jena – ein nationaler Erinnerungsort?, Köln/Weimar/Wien 2007, S. 299-322.
33. „Sie systematisch niederzudrücken und auszuhungern“. Adolf Hilgenfeld (1823-1907), in: Matthias Steinbach/Michael Ploenus (Hrsg.), Ketzer, Käuze, Querulanten. Außenseiter im universitären Milieu, Jena/Quedlinburg 2008, S. 141-153.
34. mit Matthias Asche, Neuzeitliche Universitätsgeschichte in Deutschland. Entwicklungen und Forschungsfelder, in: Archiv für Kulturgeschichte 90 (2008), S. 159-201.
35. Die Universität in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: Joachim Bauer u. a. (Hrsg.), Die Universität Jena in der Frühen Neuzeit, Heidelberg 2008, S. 163-186.
36. mit Joachim Bauer, Politisierung: Professoren und Studenten, in: Joachim Bauer u. a. (Hrsg.), Die Universität Jena in der Frühen Neuzeit, Heidelberg 2008, S. 133-149.
37. Konvergenz und Abgrenzung. Corps und Burschenschaften in Jena nach 1820 in der Korporationsgeschichtsschreibung des späten 19. Jahrhunderts, in: Einst und Jetzt. Jahrbuch für corpsstudentische Geschichtsforschung 53 (2008), S. 185-211.
38. Universität, Stadt und staatliche Universitätsaufsicht. Das Beispiel Jena, in: Michael Maaser (Hrsg.), Stadt, Universität, Archiv, Göttingen 2009, S. 71-88.
39. „Burschenschaft, was warst du?“ Entstehungsbedingungen der deutschen Studenten- und Korporationsgeschichtsschreibung im 19. und frühen 20. Jahrhundert, in: 200 Jahre burschenschaftliche Geschichtsforschung – 100 Jahre GfbG. Bilanz und Würdigung (Jahresgabe der Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung e. V. 2009), S. 39-57.

40. Wissenschaft und Politik im Wechselspiel. Heinrich Rückert, Franz Xaver Wegele und Rochus von Liliencron als Germanisten, in: Reinhard Hahn/Angelika Pöthe (Hrsg.), „...und was hat es für Kämpfe gegeben“. Studien zur Geschichte der Germanistik an der Universität Jena, Heidelberg 2010, S. 33-60.
41. „Dieses Bethlehem unter den Universitäten...“. Johann Gustav Droysens Berufung nach Jena 1851, in: Klaus Ries (Hrsg.), Johann Gustav Droysen. Facetten eines Historikers, Stuttgart 2010, S. 11-30.
42. „Meine Bildung ist mir Wurst.“ Friedrich Theodor Vischer und die zeitgenössischen Bildungsinstitutionen, in: Barbara Potthast/Alexander Reck (Hrsg.), Friedrich Theodor Vischer. Leben – Werk – Wirkung, Heidelberg 2011, S. 15-35.
43. Korporation und Staatsanstalt. Anmerkungen zum Verhältnis von Universität und Staat um 1800, in: Joachim Bauer/Olaf Breidbach/Hans-Werner Hahn (Hrsg.), Die Universität Jena um 1800, Stuttgart 2010, S. 75-94.
44. mit Martin Siebinger, Justus Wilhelm Hedemann (1878-1963), in: Gerhard Lingelbach (Hrsg.), Rechtsgelehrte der Universität Jena aus vier Jahrhunderten, Jena/Quedlinburg 2011, S. 245-260.
45. Studienförderung und Stipendienwesen an deutschen Universitäten im „langen“ 19. Jahrhundert, in: Jahrbuch für Universitätsgeschichte 15 (2013), S. 107-134.
46. Wie schreibt man zeitgemäße Universitätsgeschichte? in: NTM. Zeitschrift für Geschichte der Wissenschaften, Technik und Medizin 22 (2014), S. 277-286.
47. Landmarken im Erinnerungsraum. Akademische Gedenktafelkultur im Vergleich, in: Joachim Bauer/Stefan Gerber/Jürgen John/Gottfried Meinhold (Hrsg.), Ambivalente Orte der Erinnerung an deutschen Hochschulen, Stuttgart 2016, S. 111-136.
48. mit Joachim Bauer/Jürgen John/Gottfried Meinhold, Ambivalente universitäre Erinnerungsorte, in: Joachim Bauer/Stefan Gerber/Jürgen John/Gottfried Meinhold (Hrsg.), Ambivalente Orte der Erinnerung an deutschen Hochschulen, Stuttgart 2016, S. 11-19.
49. „Soziologischer Universitätshistoriker“, in: Walter Rüegg, Zwischen Hochschule und Öffentlichkeit. Beiträge aus 50 Jahren Universitätsgeschichte und Hochschulpolitik. Hrsg. von Joachim Bauer und Ruth Meyer Schweizer, Stuttgart 2016, S. 15-22.
50. „Sie ertranken in der Saale“. Ein Führungsglück als Globalgeschichte, in: Michael Ploenus/Benedikt Einert (Hrsg.), Aus dem Nähkästchen des Historikers. Miniaturen für Matthias Steinbach, Braunschweig [2016], S. 36-45.
51. Universitäre Feste und Feiern in den mitteldeutschen Universitätsstädten im 18. bis 20. Jahrhundert, in: Jahrbuch für Hallische Stadtgeschichte 2018, S. 14-35.

52. mit Matthias Asche, Universitäten. [Erscheint Bad Heilbrunn 2018 in: Gerhard Kluchert/Marcelo Caruso/Carola Groppe/Klaus-Peter Horn/Ulrike Mietzner (Hrsg.), Handbuch Historische Bildungsforschung. Themen, Konzepte, Perspektiven. Verlag Julius Klinkhardt].
53. Das katholische Deutschland und das Wartburgfest. [Erscheint Stuttgart 2019 in: Joachim Bauer/Stefan Gerber/Christopher Spehr (Hrsg.), Das Wartburgfest 1817 als europäisches Ereignis. (Quellen und Beiträge zur Geschichte der Universität Jena, Bd. 14)].
54. mit Joachim Bauer und Thomas Pester: Urburschenschaft, nationaler Mythos und die Farben schwarz-Rot-Gold. Zwischen Reichstradition und Nationalstaatsgedanken. [Erscheint Stuttgart 2019 in: Joachim Bauer/Stefan Gerber/Christopher Spehr (Hrsg.), Das Wartburgfest 1817 als europäisches Ereignis. (Quellen und Beiträge zur Geschichte der Universität Jena, Bd. 14)].
55. Karl Marx und die Universität Jena – Einführung. [Erscheint Jena 2018 in: Joachim Bauer/Stefan Gerber (Hrsg.), Karl Marx und die Universität Jena].

### III. Katholizismus, Religionen, Ideengeschichte

56. Der Verfassungsstreit im Katholizismus der Weimarer Republik. Zugänge und Untersuchungsfelder, in: Historisches Jahrbuch 126 (2006), S. 359-393.
57. Legitimität, Volkssouveränität und Demokratie. Clemens August Graf von Galen und die Weimarer Reichsverfassung, in: Joachim Kuroпка (Hrsg.), Streitfall Galen. Studien und Dokumente, Münster 2007, S. 95-114. (2. Aufl., Münster 2007).
58. „Die Heilige der Katholiken und Protestanten“. Die heilige Elisabeth in konfessioneller Wahrnehmung während des „langen“ 19. Jahrhunderts, in: Elisabeth von Thüringen - eine europäische Heilige. Aufsätze. Hrsg. von Dieter Blume und Matthias Werner, Petersberg 2007, S. 499-509.
59. Katholische Subgesellschaft an der sozialistischen Universität. P. Erhard Retzek und die Katholische Studentengemeinde Jena in den fünfziger und sechziger Jahren, in: Uwe Hoßfeld/Tobias Kaiser/Heinz Mestrup (Hrsg.), Hochschule im Sozialismus. Studien zur Geschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena (1945-1990), Köln/Weimar/Wien 2007, S. 901-929.
60. Aus „Versailles“ 1919 lernen?, in: Michael Schultheiß/Julia Roßberg (Hrsg.), Weimar und die Republik. Geburtsstunde eines demokratischen Deutschland, Weimar 2009, S. 121-134.
61. Symbolzwang und „Schutzwehr des freien Protestantismus“. Das Confessio-Augustana-Jubiläum von 1830 in der theologisch-kirchenpolitischen Auseinandersetzung, in: Michael Maurer (Hrsg.), Festkulturen im Vergleich. Inszenierungen des Religiösen und Politischen, Köln/Weimar/Wien 2010, S. 195-216.

62. Unschuldspanzer und Fehdehandschuh. Die Handschuhe des Grafen Brockdorff-Rantzau, in: Matthias Steinbach (Hrsg.), *Wie der gordische Knoten gelöst wurde. Anekdoten der Weltgeschichte, historisch erklärt*, Stuttgart 2011, S. 184-192.
63. Pragmatismus und Kulturkritik. Die politische Kommunikation des deutschen Katholizismus in der Anfangsphase der Weimarer Republik, in: *Historische Zeitschrift* 294 (2012), S. 361-390.
64. „Den weitaus grössten und genialsten aller Zeiten“. Die Marx-Rezeption Wilhelm Hohoffs und der deutsche Sozialkatholizismus zwischen Kaiserreich und Bundesrepublik, in: Matthias Steinbach/Michael Ploenus (Hrsg.), *Prüfstein Marx. Zu Edition und Rezeption eines Klassikers*, Berlin 2013, S. 149-177.
65. Vom Barnabasbrief zum „Mythus des 20. Jahrhunderts“. Philipp Haeuser (1876-1960), in: Markus Raasch/Tobias Hirschmüller (Hrsg.), *Von Freiheit, Solidarität und Subsidiarität – Staat und Gesellschaft der Moderne in Theorie und Praxis. Festschrift für Karsten Ruppert zum 65. Geburtstag*, Berlin 2013, S. 427-448.
66. Kirche, Autorität und intellektuelle Autonomie. August Messer als „post-katholischer“ Intellektueller, in: *Historisches Jahrbuch* 133 (2013), S. 367-391.
67. „Jetzt gibt es kein Zurück mehr, nur noch ein Vorwärts“. Das publizistische Profil der „Deutschen Arbeit“ im Übergang vom Kaiserreich zur Weimarer Republik 1917-1923, in: Walter Hömberg/Thomas Pittrof (Hrsg.), *Katholische Publizistik im 20. Jahrhundert. Positionen, Probleme, Profile*, Freiburg i. Br. 2013, S. 255-277.
68. Selbstblockaden. Erinnern und Vergessen in der Bundeswehr, in: Martin Böcker/Larsen Kempf/Felix Springer (Hrsg.), *Soldatentum. Auf der Suche nach Identität und Berufung der Bundeswehr heute*, München 2013, S. 41-62.
69. Kontinuität – Reform – Bruch. Ernst-Wolfgang Böckenförde und die Religionsfreiheit nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil, in: Martin Otto/Reinhard Mehring (Hrsg.), *Voraussetzungen und Garantien des Staates. Ernst-Wolfgang Böckenfördes Staatsverständnis*, Baden-Baden 2014, S. 64-89.
70. „Romantik“ – Zur Historisierung eines politisch-ästhetischen Begriffs, in: Michael Dreyer/Klaus Ries (Hrsg.), *Romantik und Freiheit. Wechselspiele zwischen Ästhetik und Politik*, Heidelberg 2014, S. 45-69.
71. „Die Mutter aller Revolutionen“. Katholische Reformationsrezeptionen im 19. und 20. Jahrhundert, in: Werner Greiling/Armin Kohnle/Uwe Schirmer (Hrsg.), *Negative Implikationen der Reformation*, Köln/Weimar/Wien 2015, S. 401-422.
72. Jakob Baxa und die „Romantische Staatswissenschaft“. Adam Müller-Rezeption in der Schule Othmar Spanns, in: Walter Pauly/Klaus Ries (Hrsg.), *Staat, Nation und Europa in der politischen Romantik*, Baden-Baden 2015, S. 286-315.



73. Gibt es einen „Kulturkatholizismus“? Zur Kritik eines historischen Konzepts, in: Christoph Kösters/Hans Maier/Frank Kleinehagenbrock (Hrsg.), Profil und Prägung. Historische Perspektiven auf 100 deutsche Katholikentage, Paderborn u. a. 2017, S. 105-117.
74. Der Primat der Seelsorge als politische Offensive: Joseph Damian Schmitt 1858-1939 und Johannes Baptist Dietz 1879-1959 in der NS-Zeit – Bischöfe von Fulda 1907-1939 und 1939-1958, in: Maria Anna Zumholz/Michael Hirschfeld (Hrsg.), Zwischen Seelsorge und Politik. Katholische Bischöfe in der NS-Zeit, Münster 2018, S. 345-379.
75. Die „Romantiker“ auf den Thronen. David Friedrich Strauß und die deutsche Monarchenkritik im 19. und 20. Jahrhundert, in: Volker Dreccoll/Barbara Pott-hast (Hrsg.), David Friedrich Strauß als Schriftsteller, Heidelberg 2018, S. 165-196.
76. Christentum und Kirche in Deutschland im Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Entwicklungstendenzen und Positionen. [Erscheint 2018 in: Christoph Böhr (Hrsg.), Politik und Christentum].

#### Lexikonartikel:

1. „Kuratoren“, in: Enzyklopädie der Neuzeit. Bd. 7. Im Auftrag des Kulturwissenschaftlichen Instituts (Essen) und in Verbindung mit den Fachwissenschaftlern hrsg. von Friedrich Jäger, Stuttgart/Weimar 2008, Sp. 390-393.
2. „Referendariat“, in: Enzyklopädie der Neuzeit. Bd. 10. Im Auftrag des Kulturwissenschaftlichen Instituts (Essen) und in Verbindung mit den Fachwissenschaftlern hrsg. von Friedrich Jäger, Stuttgart/Weimar 2009, Sp. 771-775.
3. „Otto Brunner: Land und Herrschaft. Grundfragen der territorialen Verfassungsgeschichte Südostdeutschlands im Mittelalter“, in: Kindlers Literatur Lexikon. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold. 3., völlig neu bearb. Aufl., Stuttgart/Weimar 2009. Bd. 3, S. 246-247.
4. „Ernst Rudolf Huber: Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789“, in: Kindlers Literatur Lexikon. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold. 3., völlig neu bearb. Aufl., Stuttgart/Weimar 2009. Bd. 7, S. 715-716.
5. mit Matthias Asche, „Studentenverbindungen“, in: Enzyklopädie der Neuzeit, Bd. 12. Im Auftrag des Kulturwissenschaftlichen Instituts (Essen) und in Verbindung mit den Fachwissenschaftlern hrsg. von Friedrich Jäger, Stuttgart/Weimar 2010, Sp. 1166-1175.
6. mit Matthias Asche, „Universität“, in: Enzyklopädie der Neuzeit. Bd. 13. Im Auftrag des Kulturwissenschaftlichen Instituts (Essen) und in Verbindung mit den Fachwissenschaftlern hrsg. von Friedrich Jäger, Stuttgart/Weimar 2011, Sp. 1009-1035.
7. „Baxa, Jakob“ [Erscheint in: Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts].

8. „Haeuser, Philipp“ [Erscheint in: Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts].
9. „Hartmann, Otto“ [Erscheint in: Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts].

Rezensionen: Ca. 50 Rezensionen u. a. für: Zeitschrift für Thüringische Geschichte, Historische Zeitschrift, H-Soz-u-Kult, Comparativ, Sehepunkte, Francia, Rheinische Vierteljahrsblätter, Historische Mitteilungen der Ranke-Gesellschaft, Jahrbuch Extremismus & Demokratie, Neue politische Literatur, Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte.